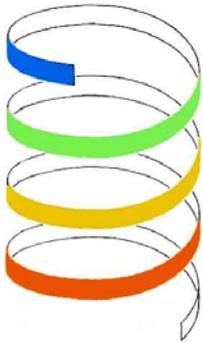


# Spiralcurriculum der Stadtbibliothek Hannover

Zusammenarbeit von Bibliothek und Schule



## **Wenn Bibliothek Bildungspartner wird... kommt kein Kind am Lesen vorbei!**

Angebote zur Förderung der Lese- und Informationskompetenz erreichen Kinder und Jugendliche besser und häufiger, wenn sich Bibliothek und Schule gemeinsam auf den Weg machen.

Ausgehend vom Bild der Spirale hat die Stadtbibliothek Hannover ein aufeinander aufbauendes und praxistaugliches Baukastensystem entwickelt, bei dem die Schülerinnen und Schüler im Laufe ihrer Schulzeit immer wieder mit ihren Angeboten in Berührung kommen, und zwar auf einem immer höheren Niveau.

Landeshauptstadt Hannover  
Der Oberbürgermeister

Stadtbibliothek Hannover  
Fachbereich Bibliothek und Schule

Ansprechpartner:  
Kinder- und Schulbibliotheksarbeit  
Brigitte Dill

Hildesheimer Str. 12  
30169 Hannover

Tel.: 0511 168 44105  
E-Mail: [Brigitte.Dill@Hannover-Stadt.de](mailto:Brigitte.Dill@Hannover-Stadt.de)

## **Jahrgangsstufe 1**

### **Lernziel: Freude an Büchern entwickeln – Bibliothek kennen lernen**

In spielerischer Form werden die ersten Grundschulklassen an Bücher und die Bibliothek herangeführt.

- Vermittlung und selbstständige Erkundung von altersgerechten Medien (Bilderbücher, Erstlesebücher, einfache Sachbücher, AV-Medien)
- Kennen lernen der Mitarbeiterinnen und der Mitarbeiter
- erste Orientierung und das Verhalten in den Räumlichkeiten der Stadtbibliothek

Das gemeinsame Erleben einer Geschichte im „Bilderbuchkino“ fasziniert und begeistert Kinder. Die Dia-Projektion bietet reichlich kreativen und handlungsorientierten Spielraum. Die interaktive Auseinandersetzung mit Bildern und kurzen Texten im Bilderbuch bietet Kindern vielfältige Möglichkeiten der Kommunikation und trägt zur Sprach- und Leseförderung bei.

#### **Vermittlungsmethoden**

- Orientierung- und Kennlernspiele / Entdeckungsreise
- Bilderbuchkino / Vorlesen
- Bibliotheksmemory

## **Jahrgangsstufe 2**

### **Lernziel: Freude am Lesen entwickeln – Bibliothek gezielt nutzen können**

Die Kinder entdecken die gesamte Vielfalt des Medienangebots ihrer Stadtteilbibliothek. Indem die Kinder Bücher aufspüren, die ihren persönlichen Interessen und ihrer jeweiligen Lesefähigkeit entsprechen, lernen sie, dass der Bibliotheksbesuch und die Beschäftigung mit Büchern ihr Leben bereichern kann. Eine Einführung in die Grundzüge der Medienaufstellung (Themen, Verfasser) und die Ausleihbedingungen (Leseausweis, Leihfristen) soll die Kinder anregen und befähigen, die Bibliothek selbstständig und aktiv zu nutzen.

Der spielerische Umgang mit Texten und Geschichten (Vorlesen, Bilderbuchkino) bleibt der Höhepunkt jedes Bibliotheksbesuchs.

#### **Vermittlungsmethoden**

- Klassenführung „Entdeckungsreise“
- Bücher auswählen und ausleihen

## **Jahrgangsstufen 3 und 4**

**Lernziel: Lesemotivation und Informationskompetenz entwickeln  
Auffinden von Medien in einem „großen Bestand“**

Im Vordergrund steht das Sammeln von Informationen für Unterricht und Freizeit. Dafür werden grundlegende Methoden der Orientierung vermittelt anhand

- der thematischen Aufstellung
- des Kindermedienkatalogs „KidsZone“
- von Nachschlagewerken und Lexika

Schülerinnen und Schüler erhalten eine erste Anleitung zur sinnvollen Nutzung und zum sicheren Umgang mit dem Internet.

Die unterschiedlichen Merkmale und Anwendungsmöglichkeiten von Erzählungen und Sachliteratur werden aufgezeigt.

Lesetipps, kreative Bucheinstiege, Hör- und Sprachspiele machen Lust auf Literatur. Im freien Stöbern können persönliche Vorlieben entdeckt und vertieft werden.

### **Vermittlungsmethoden**

- Klassenführungen „Entdeckungsreise“, „Schatzsuche“
- Spiele: „Bibliotheksrallye“, „Buchsuchspiel“, „Wer wird Biblionär“, Surfschein

## **Jahrgangsstufen 5 bis 7**

**Lernziel: Lesemotivation erhalten, Medien- und Informationskompetenz vertiefen**

In der Primarstufe erworbene Methodenkenntnisse zur Informationsbeschaffung und zur Bibliotheksbenutzung werden aufgefrischt und ausgebaut. Die Recherche im Katalog (Stichwort, Schlagwort) und im Internet sowie die Bewertung unterschiedlicher Informationsquellen werden eingeübt.

Dabei lernen die Kinder den Gesamtbestand der Bibliothek (Kinder-, Jugend- und Erwachsenenbereich) kennen und für ihre persönlichen Interessen zu nutzen. Im freien Stöbern können Jugendliche, die in diesem Alter weniger oder gar nicht mehr lesen, Unterhaltungs- und Sachliteratur entdecken, in der sie sich und ihre Lebenssituation wieder finden. Auf die unterschiedlichen Lesegewohnheiten von Jungen und Mädchen wird durch ein spezifisches Angebot eingegangen.

### **Vermittlungsmethoden**

- Bibliotheksrallye – allgemeine Rallye rund um die Bibliothek
- Themenbezogene Rallyes – unter Einbeziehung verschiedener Unterrichtsfächer
- OPAC – Einführung
- Internet – Einführung
- Spiele: Buchsuchspiel, „Wer wird Biblionär“, „Die ganze Welt“

## **Jahrgangsstufen 8 bis 10**

**Lernziel: Medien- und Informationskompetenz zielgerichtet vertiefen, Leselust erhalten**

Die zuvor erlernten Methoden zur Informationsbeschaffung sind Basis für die zielgerichtete Recherche zu größeren Themenkomplexen für Referate, Berufswahl, Bewerbungen. Es soll gelernt werden, aus der Vielfalt von Quellen (Fachlexika, Literaturverzeichnisse, Internet-Suchmaschinen) das Passende auszuwählen und zu bewerten. Überregionale Beschaffungsmöglichkeiten (Auswärtiger Leihverkehr) und Datenbanken werden vorgestellt.

Die Bibliothek bietet Instrumente und Unterstützung für selbst gesteuertes Lernen an und stellt somit einen Pfeiler in der persönlichen Entwicklung von Jugendlichen dar. Sie bleibt weiterhin Vermittlerin von Unterhaltungs- und Sachliteratur und anderen Medien.

### **Vermittlungsmethoden**

- Systematische Bearbeitung eines Themas unter Nutzung verschiedener Quellen
- OPAC - Recherche
- Arbeiten mit Internet / Bewertung von Internet-Seiten
- Themenbezogene Bibliotheksralleyes

**In den Jahrgangsstufen 8 bis 10 kann der Übergang zur Nutzung der zentralen Stadtbibliothek erfolgen.**

## **Jahrgangsstufen 10 und 11**

**Lernziele: Orientierung in der zentralen Stadtbibliothek, weitgehend selbstständige Literatur - und Informationssuche**

Das im Vergleich zu den Stadtteilbibliotheken deutlich größere Medien- und Informationsangebot der zentralen Stadtbibliothek wird erkundet. Zu den Print- und AV-Medien als Informationsmittel gesellen sich Mikroformen, Musikalien und historische Bestände. Die Grundlagen der Bibliotheksbenutzung OPAC-Recherche, die Aufstellungssystematik der Stadtbibliothek sowie Recherchemethoden werden wiederholt und durch Übungen vertiefend behandelt.

Die zentrale Stadtbibliothek bietet erweiterte Möglichkeiten für selbstständiges Lernen im Hinblick auf die Abschlussprüfung nach Klasse 10 bzw. auf die Abiturprüfung.

### **Vermittlungsmethoden**

- Klassenführungen in der Stadtbibliothek
- angeleitete Rechercheübungen zu vorgegebenen Themenkomplexen
- selbstständiges Recherchieren zu unterrichtsbezogenen Themen

## **Jahrgangsstufe 11**

**Lernziel: selbstständige Literatur- und Informationssuche zu einem fächerübergreifenden Thema.**

Das Medien- und Informationsangebot der zentralen Stadtbibliothek wird erkundet. Anhand einer Schwerpunktsetzung (z.B. auf das Zeitalter des Barock) wird die fächerübergreifende Literatur- und Informationssuche geübt.

### **Vermittlungsmethoden**

- eine kommentierte Bibliographie zu einem Thema erstellen

## **Jahrgangsstufe 12**

**Seminarfach / „Facharbeit“**

**Lernziel: OPAC-Recherchesicherheit, bibliographische Kompetenz, Internetkenntnisse vertiefen.**

Die Bibliothek als Wissensportal und Informationsvermittlerin für fachübergreifendes, globales Wissen.

Für komplexe Themenstellungen werden Recherchestrategien entwickelt. Die bereits erworbenen Recherchekenntnisse werden zielgerichtet angewendet. Informationsquellen werden miteinander verglichen und den inhaltlichen Fragestellungen zugeordnet.

Es wird eine genaue Kenntnis der hannoverschen Bibliotheken mit ihren jeweiligen Sammelschwerpunkten und Benutzungsmodalitäten vermittelt.

Kostenfreie Aufsatzdatenbanken und Internet-Datenbanksammlungen werden vorgestellt und erprobt.

Die Bibliothek als Wissensportal und Informationsvermittler für fachübergreifendes, globales Wissen.

### **Vermittlungsmethoden**

- selbstständiges recherchieren

- Vortrag über hannoversche Bibliotheken mit Schwerpunkt Benutzungsmodalitäten

**Angebote der Stadtbibliothek Hannover für alle Jahrgänge:**

<b>Medienkisten:</b>	<b>Ausleihe von thematischen Medienkisten, Handapparaten, Klassensätzen</b>
<b>Jugendbuchwoche:</b>	<b>Vermittlung von aktueller Kinder- und Jugendliteratur in der Schule</b>
<b>Lesenächte:</b>	<b>Übernachtung in der Bibliothek mit Spiel, Spaß und Spannung</b>
<b>Autorenlesungen:</b>	<b>Autorenlesungen in Zusammenarbeit mit dem Kinderkultur – Programm und dem Friedrich- Bödecker - Kreis</b>